

Kreuzweis, siewalweis

Kreuz - weis, sie - wal - weis, Li - ckal bohrn, mit den Fin - gern

Schlit-tn fahrn, patsch, patsch, patsch, patsch, patsch.

Bei „kreuzweis“ wird dem Kind mit dem Zeigefinger ein Kreuz in die Handfläche gezeichnet.
Bei „siewalweis“ ein Kreis gezogen, bei „Lickal bohrn“ ein Loch gebohrt.
Dann streicht man in Schlangenbewegungen über Handfläche und Finger und schlägt fünf Mal auf die Handfläche, um sie zuletzt festzuhalten.

(Diese Version aus Oberloisdorf wurde leicht abgewandelt.)

Riedl-Klier, Kinderspiele, S. 28

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union